

Bericht über die Arbeit der Vereinigten Clubs im Landesverband der Kaninchenzüchter Sachsen-Anhalt für das Zucht- und Ausstellungsjahr 2021

Liebe Zuchtfreundinnen und Zuchtfreunde,

Das Zuchtyahr **2021** war leider wieder geprägt von der Corona-Pandemie. Diese hatte große Auswirkungen auf das züchterische Miteinander. Zahlreiche Veranstaltungen in Form von Versammlungen und Ausstellungen konnten aufgrund der vorherschenden Bestimmungen leider nicht stattfinden. Dies betraf auch zahlreiche geplante Club- und nahezu alle Clubvergleichsschauen. Dennoch konnten vereinzelt Vereinsausstellungen, Kreisschauen, sowie die Landesclubschau in Hohenmölsen durchgeführt werden, wo sich unsere Clubzüchter sehr erfolgreich mit ihren Tieren beteiligten. Anstatt von Ausstellungen wurden 2021 wieder eine Vielzahl von Tischbewertungen durchgeführt.

In unseren 16 Clubs sind 143 Clubzüchter organisiert. Wir sind sehr stolz in einer Zeit des starken Mitgliederschwunds unsere Clubzüchterstärke im Vergleich zum Vorjahr bestätigen zu dürfen. Wir alle müssen die Clubarbeit, die Gemeinschaft und das züchterische Miteinander in den Vordergrund stellen und versuchen Mitglieder für unsere Clubs zu gewinnen.

Von den 143 Züchtern wurden 244 Rammel und 612 Häsinnen eingesetzt und entsprechend der Erfassung der einzelnen Clubs insgesamt 3287 Jungtiere aufgezogen. Das sind etwas mehr als 2020.

Gerne möchte ich auf einige Clubs näher eingehen, die es trotz der schwierigen Bedingungen geschafft haben, Clubveranstaltungen durchzuführen und zu besuchen. Ich möchte mich hiermit bei der Zuarbeit der Clubs bedanken. Besonders bei dem Russen- und Kalifornierclub, dem Widderclub Magdeburg, dem Holländerclub, Hototclub, Punktscheckenclub und Thüringer-, Loh und Sallander-Club.

Russen- und Kalifornier-Club: Das Clubgeschehen hielt sich in Grenzen. Viele geplante Aktivitäten wurden ausgebremst. Anlässlich der Ausstellung in September in Ilsenburg wurde eine Clubversammlung durchgeführt. Für 2022 ist geplant eine Clubschau an die Harzkreisschau in Schwanebeck anzuschließen. Der Club arbeitet mit Engagement an der Mitgliedergewinnung.

Widderclub Magdeburg: Wie bereits in den vergangenen Jahren war auch der Widderclub Magdeburg wieder sehr aktiv. 7 Zuchtfreunde haben sich an der Landesclubschau in Hohenmölsen erfolgreich mit 28 Tieren beteiligt und konnten 6 Landesclubmeister erringen. Weitere Mitglieder waren als Helfer und Preisrichter unterstützend tätig. Eine sehr gute Beteiligung von 50 Tieren, ausgestellt von 10 Zuchtfreunden, war auf der Widderclub-Vergleichsschau in Neuenkirchen zu verzeichnen. Auch hier konnten sehr gute Ergebnisse erzielt werden. Die Clubzüchter Maik Machemehl und Albrecht Tröster wurden Rassemeister. Jörg Hilpert wurde Rassevizemeister. Bewertungsurteil vorzüglich- Der Club erzielte 5mal die Note „vorzüglich“ Ein tolles Ergebnis!

Holländer Club: Am 01. August 2021 fand in Barby die Jahreshauptversammlung mit angeschlossener Tierbesprechung statt. Es konnte ein Clubzüchter dazugewonnen werden. Ausstellungen wurden aktiv beschickt. Kreismeister wurde Achim Lippelt mit 384,5 Punkten und Jutta Kühne mit 386 Punkten. Mit 12 Tieren von drei Züchtern war der Club in Hohenmölsen zur Landesclubschau vertreten und errang 2 Landesclubmeister sowie 1 Landesverbandsehrenpreis. An der Clubvergleichsschau in Reichenbach in Bayern nahmen 3 Züchter mit 5 Zuchtgruppen teil.

Hotot-Club: Der Club leidet sehr unter den nicht stattgefundenen Ausstellungen und hat bedingt durch die Altersstruktur Probleme Mitglieder zu halten.

Am 13.November 2021 fand die 14. Landesclubschau der Züchter Sachsen-Anhalts im Bürgerhaus in der Stadt der drei Türme in Hohenmölsen statt. Angeschlossen war die 30. Burgenlandschau des Kreisverbandes Weißenfels. Ausgerichtet wurde sie von den stets engagierten Zuchtfreunden des Kreisverbandes WSF um Ausstellungsleiter Bernd Henseleit.

Bereits in den vergangenen Jahren war Hohenmölsen mehrfach Ausrichtungsort von Schauen auf Landes- und Kreisebene und schon mehrfach konnten sich die Aussteller und Besucher von den hervorragenden Bedingungen im Bürgerhaus überzeugen.

Auch diese Ausstellung war geprägt von der Covid-19-Pandemie. Mit einer Tierzahl von 532 Tieren wurde die Ausstellungslokalität sehr zufriedenstellend gefüllt. Die Zuchtfreunde des ausrichtenden Kreisverbandes freuten sich über die zahlreichen Meldungen, so war es doch für viele Züchter eine der wenigen Möglichkeiten an einem züchterischen Vergleich teilzunehmen. Doch die Ausstellungsleitung hatte auch zahlreiche Hürden zu überwinden. Es war die größte Ausstellung im laufenden Jahr im Burgenlandkreis und die Auflagen der Ämter waren nicht unerheblich. Doch ein sehr gut ausgearbeitetes Hygienekonzept und deren vorbildliche Umsetzung ermöglichten den Züchtern und Besuchern diese Ausstellung.

264 Tiere in 47 Rassen und Farbenschlägen wurden von unseren Züchtern der Vereinigten Clubs Sachsen-Anhalt präsentiert. Es konnte 44-mal der Landesclubmeister vergeben werden. 45-mal erreichten die ausgestellten Tiere das Prädikat „vorzüglich“.

Alles in allem beteiligten sich alle Clubs an den wenigen möglichen Veranstaltungen im vergangenen Jahr. Einzig der Rex-Club war leider zum wiederholten Male auf keiner Schau präsent, noch wurden die Unterlagen trotz mehrfacher Aufforderung und Zusicherung übermittelt. Hier besteht dringender Handlungsbedarf zugunsten unserer Rexkaninchenzüchter in der Landesclubvereinigung!

Ich gratuliere allen Zuchtfreunden recht herzlich zu den erreichten Zuchtleistungen und wünsche allen Clubzüchtern Gesundheit, eine erfolgreiche Zucht sowie eine gute Zusammenarbeit im Jahr 2022.

Euer Bernd Henseleit
Obmann der Vereinigten Clubs Sachsen-Anhalt